Genossen!

Die Beschlüsse des VIII. Parteitages und der 4. Tagung des Zentralkomitees der SED stellen dem Verkehrswesen der DDR die Aufgabe, die steigenden Transportleistungen im Güterverkehr und im Personenverkehr in hoher Qualität zu erfüllen.

Im Personenverkehr steht der bedarfsgerechte und pünktlich durchzuführende Berufsverkehr und die Entwicklung des städtischen Nahverkehrs stärker im Mittelpunkt der Aufgaben, während zur Gewährleistung der steigenden Gütertransportleistungen die Kräfte und Mittel insbesondere für die Erhöhung der Streckendurchlaßfähigkeit und die Erhöhung des Anteils moderner Traktionen eingesetzt werden müssen.

Zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der Transport- und Umschlagprozesse sind umfangreiche Rationalisierungsmaßnahmen durchzuführen.

Die auf der Grundlage der Richtlinie 1/65 über das verkehrszweigmäßige Sicherungssystem erfolgende schwerpunktmäßige Sicherung und Bearbeitung hat sich besonders auf die Bereiche

- Eisenbahntransport
- Militärverkehr
- grenzüberschreitender Verkehr
- Verkehrs- und Wirtschaftsflug der Interflug
- Hochsee-, Binnenschiffahrt und Transit-Wasserstraßen und
- Transportpolizei

zu konzentrieren.

Kopie BStU AR 7